Stadt Köln

Der Oberbürgermeister

Dezernat, Dienststelle
VII/4514

Vorlage-Nr.
5314/2007

Freigabedatum

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Sonderausstellung "Glanz des Rokoko - Ludwigsburger Porzellan aus der Sammlung Dr. Reinhard Jansen" im Museum für Angewandte Kunst

Beschlussorgan
Ausschuss für Kunst und Kultur/Museumsneubauten

Beratungsfolge		**Abstimmungsergebnis**					
Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abgelehnt	zurückgestellt	verwiesen in	einstimmig	mehrheitlich gegen
Ausschuss für Kunst und Kultur/Museumsneubauten	15.01.2008	☐	☐	☐		☐	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Ausschuss für Kunst und Kultur / Museumsneubauten beschließt die Sonderausstellung „Glanz des Rokoko – Ludwigsburger Porzellan aus der Sammlung Dr. Reinhard Jansen“ im Museum für Angewandte Kunst in der Zeit vom 29. März 2008 bis 29. Juni 2008 durchzuführen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

☐ Nein	☒ ja, Kosten der Maßnahme	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses	☐ nein ☐ ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten	b) Sachkosten
	88.000,00 €	%	€	€	€

Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)	Einsparungen (Euro)

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Die letzte der großen deutschen Porzellanmanufakturen des 18. Jahrhunderts wurde durch Herzog Carl Eugen von Württemberg per Dekret am 5. April 1758 in Ludwigsburg „als notwendiges Attribut des Glanzes und der Würde“ seiner fürstlichen Hofhaltung gegründet. Anlässlich des 250-jährigen Gründungsjubiläums präsentiert das Museum für Angewandte Kunst Köln die bundesweit einzige Sonderausstellung, die ausschließlich den Werken der Ludwigsburger Manufaktur gewidmet ist. Mehr als ein Drittel der ca. 130 wertvollen Exponate aus deutschem Privatbesitz sind bislang noch nie ausgestellt worden; viele Porzellane sind als einzige bisher bekannte Exemplare nur in dieser Sammlung belegt. Neben Beispielen des prunkvoll mit Rocailleornamenten, Schuppenmuster, Fabelwesen oder Putten verzierten Tafelgeschirrs sind vor allem Figuren in der Ausstellung zu sehen. Gerade die herausragende Porzellanplastik der Ludwigsburger Manufaktur spiegelt den Luxus der herzoglichen Tafelzier und Innendekoration wider: Antike Gottheiten, Allegorien der Sinne, Monate oder Jahreszeiten, Höflinge, Musikanten, Tänzer, Komödianten, Kinder, Putten und Tiere führen dem Besucher der Ausstellung die Kultur und Geisteswelt des Rokoko vor Augen.

Der im Rahmen dieser Ausstellung geplante Katalog (Auflage 1.000 Stück) bietet erstmalig einen Überblick über die Werke der letzten großen Porzellanmanufaktur. Die Ceramica-Stiftung, Basel, wird den Katalog voraussichtlich mit einem Druckkostenzuschuss von ca. 29.000 € finanzieren.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.